



FRANK JUNGBLUTH

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL spdpresse@Lt.niedersachsen.de

INTERNET www.spd-fraktion-niedersachsen.de
www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen
www.twitter.com/SPD_FraktionNDS

14.12.2017

Pressemitteilung Nr. 18/021

Bosse: Sturmschäden an Bahntrassen und Verkehrsbehinderungen können verhindert werden

Die Regierungsfractionen von SPD und CDU haben am Donnerstag einen Entschlie-ßungsantrag in den Niedersächsischen Landtag eingebracht, um Sturmschäden an Bahntrassen in Zukunft zu vermeiden.

Der umweltpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Marcus Bosse, erklärt dazu: „Es ist nicht zu akzeptieren, dass der Bahnverkehr bei Sturmweatherlagen regel-mäßig und zum Teil sogar vollständig zum Erliegen kommt. Wir wollen, dass Bäume, Büsche und Sträucher im unmittelbaren Umfeld von Bahntrassen in Zukunft so zu-rückgeschnitten werden, dass eine Beeinträchtigung des Verkehrs zumindest unwahr-scheinlicher wird. Wir brauchen einen sicheren und zuverlässigen Bahnverkehr durch guten Baumschnitt und Strauchschnitt.“

Zu diesem Zweck sieht der Antrag der Regierungsfractionen die Bildung eines Run-den Tisches „Grünschnitt“ vor, der von der Metronom Eisenbahngesellschaft mbH (kurz „metronom“) Anfang Oktober in die öffentliche Diskussion eingebracht wurde.

„Sturmschäden an Bahntrassen und Verkehrsbehinderungen können verhindert werden. Gerade mit Blick auf die steigende Häufigkeit von Extremwetterereignissen aufgrund des Klimawandels müssen die Ergebnisse eines solchen Runden Tisches schnell in praktische Maßnahmen umgesetzt werden. Bei unserem Umweltminister Olaf Lies ist diese Aufgabe allerdings in besten Händen“, so der SPD-Umweltpolitiker Marcus Bosse.